Protokoll Konstituierende Sitzung SSV Koblenz

10. November 2015

Protokoll: Sofie Rörig (zeitweise Dennis Feldmann)

Offizieller Teil *(nach Kennenlernen)*

- TO, Sitzungsleitung, ProtokollantInnen angenommen-einstimmig
- Rechenschaftsbericht des alten Vorstandes
- Entlastungen → alle mit Amt wurden entlastet

-Satzungsänderungen

Vorstellung neuer Punkt 7

→GO Alexander Holland aus Ausklammern von Änderung zu LaRa-Passus, solange sein Antrag an die LSK bzgl LaRa Gesetzesänderung nicht behandelt wurde

- Inhaltliche Gegenreden
- Änderung ist rein formal, somit GO nicht stattgegeben
 - Antrag neuer Punkt 7 wurde mit über 2/3 Mehrheit angenommen (1 Gegenstimme, 15 Enthaltungen, 5 Ja-Stimmen)

Vorstellung Satzungsänderung Alexander Holland zur Reservierung zweier Plätze der LSK-Delegierte für das Koblenz Kolleg

- Mehrere Gegenreden
- Satzungsänderung abgelehnt (einstimmig abgelehnt)

Wahlen:

-MPZK: einstimmig, Jakob Spitzlay, Luke Jansen, Jan Schmidt

a. Vorstand: 1. Wahlgang:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Sofie Rörig	22	0	3
Laura Scherer	24	1	0
Lars Batta	22	1	2
Dennis Tritsky	20	1	4
Cem Özmen	22	0	3

→Laura Scherer, Cem Özmen, Sofie Rörig, Lars Batta, Dennis Tritsky sind gewählt

b. Basisdelegierter: 1. Wahlgang:

Dennis Feldmann (Ja 15, Nein 6, Enthaltung 4) → ist gewählt

c. Delegierte zur LSK: 1. Wahlgang:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Jakob Spitzlay	16	2	6
Sofie Rörig	20	0	4
Alexander Holland	9	10	5
Kathrin Bast	15	2	7
Paul Sill	18	2	4
Max Naumann	19	1	4

Alexander hat mehr Nein als Ja- Stimmen und ist somit abgelehnt
Kathrin vereinigt die wenigsten Stimmen auf sich von den anderen beiden derselben Schule (Paul und Max) und ist somit nicht delegiert, da maximal zwei Personen einer Schule delegiert sein können

→ Jakob, Sofie, Paul und Max sind gewählt

2. Wahlgang:

→ Ergebnis wird nicht verlesen, da Telefonat mit Tristan (FSJler LSV) und Regelung durch Alex vorgetragen, sodass wenn keine Kandidaten mehr dann mehr als zwei von einer Schule kommen können

→ GO auf Abstimmung, dass Kathrin als Delegierte entsprechend angenommen wird

→ keine Gegenrede

→ bei 3 Enthaltungen angenommen

→ alle bis auf Alexander Holland delegiert zur LSK

Hinweis: komplette Wahl wird wiederholt, da Kandidatur in Abwesenheit von Daniel Ternes vergessen worden ist

3. Wahlgang

Brief Kandidatur Daniel Ternes wird angezeigt und verlesen

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Jakob Spitzlay	13	6	5
Sofie Rörig	18	2	4
Alexander Holland	12	9	3
Kathrin Bast	15	5	4
Paul Sill	18	4	2
Max Naumann	18	1	5
Daniel Ternes	19	3	2

→ Daniel Ternes, Max Naumann, Sofie Rörig, Paul Sill, Jakob Spitzlay sind ordentliche Delegierte zur LSK

Ersatzdelegierte zur LSK: *Wahlgang 1*

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Alexander Holland	18	6	0
Lucy Spentthof	20	0	4
Mirjam Heinz	20	0	4
Anna Dykhnich	19	2	3
Kathrin Bast	18	2	4

→ Nach Reihenfolge: Lucy Spentthof, Mirjam, Anna, Kathrin Bast, Alex Holland

d. Delegierte zum Jugendrat: *1. Wahlgang:*

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Mirjam Heinz	20	0	3
Anna Dykhnich	19	0	4

→ Ersatz: keine KandidatInnen;

GO-Antrag Dennis - Vertagen bis gewünscht → formale Gegenrede Paul
Mehrheit auf Sicht für GO-Antrag

e. Delegierte zum Jugendhilfeausschuss: *1. Wahlgang:*

→ Sofie Rörig einstimmig Stimmzettel (weitere Delegierte auf GO vertagt → keine Gegenrede)

f. Delegierte zum Schulträgerausschuss *1. Wahlgang:*

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Lars Batta	20	0	5
Alina Güls	18	5	2

→ Lars Batta, Alina Güls delegiert zum Schulträgerausschuss
(2 ungültige Stimmen)

Ersatzdelegierte: *1. Wahlgang:*

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Sofie Rörig	13	9	4
Dennis Tritsky	14	3	9
Cem Özmen	20	2	4
Ozan Divrikli	21	1	4
Laura Scherer	12	7	7

→ Ozan Divrikli, Cem Özmen Ersatzdelegierte zum Schulträgerausschuss in der Reihenfolge

Sitzungsunterbrechung 13.00 Uhr bis 13.40 Uhr

Problembereiche:

IGS:

Baustelle

Strom fällt aus

Rollladen funktionsunfähig

Geräuschkulisse

Ständige Beschädigung durch BauarbeiterInnen

Decke besteht aus Kabeln (→ Keine Zwischendecke)

Bauzäune auf dem Schulhof seit Jahren

Lüftungsanlagen zu laut, geht nicht mit Klausuren, lässt sich nicht ausschalten

Fenster explosionsgefährdet, wenn etwas drangeklebt wird

Gymnasium Karthause:

Alles gut

Julius Wegeler:

Keine eigene Turnhalle-Wege zu lang für Pausen zum Unterricht in Moselweiß

→leere, ungenutzte Halle (vollgestellt mit Müll) neben der Schule

ca. 20 Parkplätze eingenommen von Baustelle →genereller Parkplatzmangel

Keine/ kaum Sitzgelegenheiten (innen und außen)

→Treppen müssen wegen Brandschutz frei bleiben

Kein Aufenthaltsraum

Asterstein Gymnasium:

Weiterhin keine Sporthalle gebaut

E-Busse kommen nur nach 5/6 Stunde

→Zeitlich unflexibel

Umwege über die Stadt mit ÖPNV, um auf die rechte Rheinseite zu gelangen

→Einsatzlinien durch die Dörfer

Hilda-Gymnasium:

Kioskbau verzögert sich

Toiletten alt und stinken

Heizsystem marode (zu warm oder zu kalt)

Aufenthaltsräume werden renoviert

Dr. Zimmermann'sche Privatschule:

Parkplatzmangel (schlecht für die weit weg wohnenden SuS)

Sonst keine Probleme da Privatschule

Bischöfliches Cusaunus Gymnasium:

Keine Probleme

Görres-Gymnasium:

Toiletten unhygienisch

Technik: Schulnetzwerk langsam; Dropbox, Gmail und Co. Sind gesperrt obwohl für z.B. Informatik zwingend benötigt, Zensur von Internetseiten bei Recherche (z.B. bei Referat zu Cannabis)

Viele Stromausfälle (vor allem im Altbau)

Parkplatzmangel für SuS

Angeschlossene Fahrräder werden aus Fahrradkeller geklaut

Realschule a.d. Karthause:

Baulärm

Bussituation

Sonst alles gut

Max-von-Laue-Gymnasium:

Hochbegabte haben Vorteile-wird mehr investiert

RegelschülerInnen werden dadurch benachteiligt (weniger individuelle Förderung)

Um sonstige Probleme kümmert sich die SV gut

Eichendorf-Gymnasium:

Fahrräder werden geklaut (Ketten mit Seitenschneider durchgetrennt)

Sonstiges:

→ Görres und MvL: sind MINT Schule, kein Info LK (Görres), keine/ schlechte Technik (MvL)

Arbeit in der SSV Koblenz dieses Schuljahr

-SchülerInnenstreik?

Planungskonzept Streik für ein nächstes Mal (unverbindlich) nach Katalog-AG (Dennis Feldmann)

→ *Katalog AG*

(Dennis Feldmann(Orga), Dennis Tritsky, Lars Basta (Orga), Laura Scherer, Maria Heinz, Eva Krez, Johanna Präfke)

-Kulturabend AG

→ mit der Stadt sprechen

Umsetzungsplan vgl Konzept Laura Scherer und von letztem Jahr

SVen aktivieren

Unpolitisch

TN: Jakob Spitzlay, Sofie Rörig, Laura Scherer (Orga), Felix Schnitzius, Lars Batta

-Poetry Slam AG

→ Deutsch Kurse, einzelne Schul-AGen anfragen (oder Externe tragen vor und SchülerInnen zahlen Eintritt)

-Jugend gegen AIDS

→ Nur Dezember

Mirjam Heinz (Orga), Anna Dykhnich, Sofie Rörig

Sonstiges:

Informationen:

Kommunikation weiterhin primär durch Email (Emailadressen werden mit Anwesenheitsliste durch LGS in Verteiler eingepflegt)

WhatsApp-Gruppe wird beibehalten (Dennis Feldmann fügt in den nächsten Tagen die neuen Delis hinzu)

Facebook-Gruppe bleibt bestehen

AGen:

AGen treffen sich außerhalb Sitzungen mehrfach
Selbstorganisiert

Sitzungen:

→ alter Sitzungsrythmus bleibt beigehalten

→ alle 6-8 Wochen

→ vormittags

→ in verschiedenen Schulen im Stadtzentrum

→ Vorstand erstellt Sitzungskalender

Weitere Informationen:

Neue Verwaltungsvorschrift

Gesamtkonferenzen:

ab Ende November: SVen können doppelt so viele SuS wie bisher mit Stimmrecht in die GK entsenden

-wenn Konferenz durch SchülerInnenschaft einberufen wird, wird das bisherige Stimmrecht verdreifacht

→fiktives Beispiel: Vorher 3 Stimmen, jetzt 6 Stimmen und wenn selbst Konferenz einberufen 9 Stimmen

Schlusswort des neuen Vorstands

Sitzungsende um 16.14 Uhr